

IAA 2015: Car-IT-Kongress mit 500 Teilnehmern

Unter dem Motto „Future Mobility: vernetzt & autonom“ haben sich im Rahmen der Frankfurter IAA Pkw (-27.9.2015) über 500 Entscheider aus der Automobil- und IT-Industrie sowie Vertreter von Wissenschaft und Politik zusammengefunden. Themenfelder wie Car-to-Car-Kommunikation, E-Mobility und IT, Infotainment, Apps und Bedienung, intelligente Navigation und Verkehrsmanagement standen im Mittelpunkt der Referate und Keynotes. Veranstalter des Kongresses sind das Fachmagazin „Car IT“, der VDA und Bitkom.

„Bei etwa 90 Prozent der Verkehrsunfälle spielt menschliches Fehlverhalten eine Rolle. Die Unterstützung des Fahrers durch Assistenzsysteme in über- oder unterfordernden Situationen wird deshalb signifikante Verbesserungen mit sich bringen. Hier kann die Technologie dem Menschen mit dem vernetzten und automatisierten Fahren behilflich sein“, betonte Matthias Wissmann, Präsident des Verbandes der Automobilindustrie (VDA).

„Die deutsche Automobilindustrie wird das automatisierte Fahren in evolutionären Schritten vom assistierten über das teil- und hochautomatisierte zum vollautomatisierten Fahren einführen. Schon heute gibt es viele Assistenzfunktionen, die zum Beispiel die Geschwindigkeit oder den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug regeln oder den Fahrer bei Notbremsungen oder beim Rangieren und Manövrieren unterstützen. In einigen Jahren werden erste Fahrzeuge mit entsprechender Sensorik, Aktuatorik und Fähigkeit zur Informationsverarbeitung ausgestattet sein, die Funktionen der Hoch- und Vollautomatisierung ermöglichen. Diese automatisierten Fahrfunktionen sind zunächst für Autobahn- und Staufahrten und das Parken zu erwarten. In fernerer Zukunft werden zunehmend auch Fahrten über Land und in der Stadt unterstützt werden“, erklärte Wissmann.

Zu den weiteren Referenten des ganztägigen Kongresses zählten Audi-Chef Prof. Rupert Stadler, Bundesminister Sigmar Gabriel, Dr. Christoph Grote (Bereichsleiter Forschung, neue Technologien, Innovationen bei BMW), Bitkom-Präsidiumsmitglied Martina

Koederitz, Axel Schmidt (Managing Director Automotive Lead Accenture; EALA), Prof. Dr. Stefan Bratzel (Direktor Center of Automotive Management), Christoph Hartung (Head of Connected Car, Mercedes-Benz Cars) und Dr. Wieland Holfelder, Leiter des deutschen Google-Entwicklungszentrums. (ampnet/nic)



IAA-Logo 2015.
